



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 9 / 199. Jahrgang / 2018

Kundgemacht am 28. Februar 2018

Amtssigniert. SID2018021154175

Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amtlicher Teil

Nr. 221 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 222 Verordnung über die Zusammenlegung Rum-Wiesenweg

Nr. 223 Verordnung der Landesregierung vom 16. Jänner 2018, mit der das Umlegungsverfahren „Untere Alpenhofstraße“ in der Gemeinde Ehrwald abgeschlossen wird

Nr. 224 Verordnung der Landesregierung vom 19. Februar 2018, mit der das Umlegungsverfahren „Weidenfeld III“ in der Marktgemeinde Reutte eingestellt wird

Nr. 225 Verordnung der Landesregierung vom 14. Februar 2018 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule Steinach a.Br., an den Volksschulen Steinach a.Br., Gschnitz, Trins, der allgemeinen Sonderschule Wipptal und der Polytechnische Schule Wipptal

Nr. 226 Verordnung der Landesregierung vom 14. Februar 2018 über eine Sonderferienregelung am Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils

Nr. 227 Verordnung der Landesregierung vom 19. Februar 2018 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule und Ski- Neuen Mittelschule Neustift sowie den Volksschulen Neustift, Neder, Krössbach und der Polytechnischen Schule Stubai

Nr. 228 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 229 Kundmachung der Namen der Mitglieder der Landes- und Bezirkswahlbehörden unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Wahl des Nationalrates 2017 im Landeswahlkreis 7 – Tirol

Nr. 230 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Nr. 231 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Rosanna in der Gemeinde Petzneu a.A.

Nr. 232 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für den Inn und die Sanna in der Stadtgemeinde Landeck

Nr. 233 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten zwischen der Höchelrainerbrücke und der Schanzerbrücke im Zuge der B 187 Ehrwalder Straße

Nr. 234 Offenes Verfahren: Bibliotheksausstattung Möbel für die Stadtbibliothek Innsbruck

Nr. 235 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Tarrenz

Nr. 236 Offenes Verfahren: Serverraum inkl. Kühlung für die Sanierung des Institutsgebäudes MedUni in Innsbruck

Nr. 237 Verhandlungsverfahren: Lieferung und Montage einer Fahrleitungsanlage für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

Nr. 238 Verhandlungsverfahren: Lieferung und Montage einer Betonfertigsteilstation mit Unterwerksausrüstung für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

Nr. 239 Verhandlungsverfahren: Einblasen von Gasfaserkabeln für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

Nr. 240 Verhandlungsverfahren: Rohrbauarbeiten zur Errichtung der Stahl-Gasleitung Telfs-Nassereith-Imst für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 241 Direktvergabe: Baumeisterarbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses Ebbs

Nr. 242 Direktvergabe: Zimmererarbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses Ebbs

Nr. 243 Direktvergabe: Heizung / Sanitär/ Lüftungs -Installation für den Neubau des Feuerwehrhauses Ebbs

Nr. 244 Direktvergabe: Elektro-Installation für den Neubau des Feuerwehrhauses Ebbs

Nr. 245 Direktvergabe: Montagearbeiten LWL- Pfunds für die Gemeinde Pfunds

Nr. 246 Direktvergabe: Lichttechnik für den Außenbereich für das Freizeitzentrum Achensee GmbH

Nr. 247 Direktvergabe: Aufzugsanlage für die Medizinische Universität in Innsbruck

Nr. 248 Direktvergabe: Aggregat zur Verwertung von Klärgas für den Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal

Nr. 249 Freiwillige Ex-Ante Transparenzbekanntmachung: Kommunikationskonzept „Zillertalbahnhof 2020+“ für die Zillertaler Verkehrsbetriebe AG

Nr. 221 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Abteilung Bodenordnung, Administrative Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.621,10 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 9. März 2018 (GZ.: OrgP-70/2018/11).
- Sonderschulinternat Kramsach, Sozialpädagogin / eines Sozialpädagogen, 30 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.845,- brutto/Monat, Bewerbungsfrist 2. März 2018 (GZ.: OrgP-70/2018/17).
- Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie, Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.460,- brutto/Monat, Bewerbungsfrist 9. März 2018 (GZ.: OrgP-70/2018/27).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 22. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dr. Pezzerl

Nr. 222 • Amt der Tiroler Landesregierung • ZBS-ZH458/10-2018

VERORDNUNG

über die Zusammenlegung Rum-Wiesenweg

I. Einleitung und Gebietsfestlegung

Die Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde gemäß § 2 Agrarverfahrensgesetz - AgrVG 1950 iVm § 71 Abs 1 Tiroler Flurverfassungslandesgesetz 1996 (TFLG 1996) leitet hiermit gemäß § 3 Abs 1 TFLG 1996 das Verfahren zur **Zusammenlegung der landwirtschaftlichen Grundstücke im Bereich „Rum-Wiesenweg“** in der KG Rum ein.

Gemäß § 3 Abs 2 TFLG 1996 wird das Zusammenlegungsgebiet (wie auch im Lageplan des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung, vom 4. Dezember 2017, ZI BO-11106/2-2017, dargestellt) durch folgende Grundstücke festgelegt:

1. Verzeichnis aller von der Einleitung betroffenen (einbezogenen) Grundstücke: KG 81014 Rum 1452, 1453, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472/1, 1473, 1474, 1475, 1476, 1478, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1672, 1674/1, 2144, 2145/1, 2145/2, 2147.

2. Verzeichnis aller unterzogenen Grundstücke: Alle Grundstücke sind unterzogene Grundstücke.

3. Verzeichnis aller in Anspruch genommenen Grundstücke: Keine.

4. Verzeichnis aller von der Einleitung betroffenen Einlagezahlen: Grundbuch 81014 Rum: 112, 113, 115, 125, 214, 224, 260, 277, 291, 313, 316, 351, 489, 580, 707, 736, 1057, 1115, 1453, 1528, 1774, 90005, 90026, 90028, 90032, 90033, 90036, 90037, 90043, 90044, 90046, 90052, 90055.
Grundbuch 81015 Thaur I: 1296.

II. Eigentumsbeschränkungen

Gemäß § 6 TFLG 1996 werden nachstehende Eigentumsbeschränkungen vorgeschrieben:

a) In das Verfahren einbezogene Grundstücke dürfen nur mit Bewilligung der Agrarbehörde anders als bisher genutzt werden; dies gilt nicht für Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung des ordentlichen Wirtschaftsbetriebes erforderlich sind.

b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Wege und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Bewilligung der Agrarbehörde neu errichtet, wiederhergestellt, wesentlich verändert oder entfernt werden.

Eine Bewilligung ist zu versagen, wenn das geplante Vorhaben den Zusammenlegungserfolg beeinträchtigen könnte.

Sind entgegen diesen Eigentumsbeschränkungen auf Grundstücken Änderungen vorgenommen oder Anlagen errichtet worden, so ist darauf im Verfahren nicht Bedacht zu nehmen. Hindern sie die Zusammenlegung, so ist die Wiederherstellung des früheren Zustandes auf Kosten des Verursachers zu verfügen.

III. Begründung einer Zusammenlegungsgemeinschaft

Gemäß § 7 Abs 1 TFLG 1996 wird hiermit die „**Zusammenlegungsgemeinschaft Rum-Wiesenweg**“ begründet. Die Eigentümer der Grundstücke, die der Zusammenlegung unterzogen sind, bilden die Zusammenlegungsgemeinschaft. Sie ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts.

Die Zahl der Ausschussmitglieder der Zusammenlegungsgemeinschaft wird gemäß § 8 Abs 2 und 3 TFLG 1996 – einschließlich des Bürgermeisters der Marktgemeinde Rum – mit vier festgesetzt.

IV. Ausschreibung zur Ausschusswahl

Gemäß § 8 Abs 5 und 6 TFLG 1996 findet die Wahl des Ausschusses (drei Mitglieder und drei Ersatzmitglieder) sowie unmittelbar anschließend die Wahl des Obmannes und seines Stellvertreters für die „Zusammenlegungsgemeinschaft Rum-Wiesenweg“ am **Donnerstag, den 8. März 2018 um 9.00 Uhr im Gemeindeamt Rum, kleines Sitzungszimmer 1. OG** statt.

Wahlberechtigt sind die Eigentümer der Grundstücke, die der Zusammenlegung unterzogen sind. Jedem Mitglied der Zusammenlegungsgemeinschaft steht eine Stimme zu. Als gewählt gelten jene Mitglieder (Ersatzmitglieder), die die meisten Stimmen auf sich vereinen. Jedes Mitglied der Zusammenlegungsgemeinschaft ist verpflichtet, die Wahl anzunehmen. Eine Miteigentumsgemeinschaft wird als ein Mitglied behandelt.

Hinweis: Dieser Lageplan liegt ab sofort **bis zum 8. März 2018** im Gemeindeamt Rum während der Parteienverkehrszeiten zur Einsicht auf.

Für die Landesregierung: Dr. Nöbl

Nr. 223 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-807/4/68-2018

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 16. Jänner 2018, mit der das Umlegungsverfahren „Untere Alpenhofstraße“ in der Gemeinde Ehrwald abgeschlossen wird

Aufgrund des § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, wird verordnet:

§ 1**Abschluss**

Das mit Verordnung der Tiroler Landesregierung als Umlenkbefehl I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Untere Alpenhofstraße“ in der Gemeinde Ehrwald, Bote für Tirol Nr. 1062/2014, eingeleitete Umlenkbefehlverfahren wird abgeschlossen.

Gemäß § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, ist hinsichtlich nachfolgender Grundstücke in der KG 86008 Ehrwald, die Anmerkung der Baulandumlegung gem. § 78 Abs. 8 erster Satz TROG 2016 von Amts wegen zu löschen: EZ 1120 – Gste. 259/1, 263/2, EZ 2051 – Gst. 269, EZ 1787 – Gst. 264/1, EZ 2058 – Gst. 263/1, EZ 2165 – Gst. 264/2, EZ 2166 – Gst. 264/3.

§ 2**Inkrafttreten**

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung im Bote für Tirol in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Ehrwald und auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

*Für die Landesregierung:
Landesrat Mag. Tratter*

Nr. 224 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-828/1/53-2018

VERORDNUNG

**der Landesregierung vom 19. Februar 2018,
mit der das Umlenkbefehlverfahren „Weidenfeld III“
in der Marktgemeinde Reutte eingestellt wird**

Aufgrund des § 93 Abs. 1 und 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, wird verordnet:

§ 1**Einstellung**

Das mit Verordnung des Amtes der Landesregierung als Umlenkbefehl I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Weidenfeld III“ in der Marktgemeinde Reutte, Bote für Tirol Nr. 933/2013, eingeleitete Umlenkbefehlverfahren wird eingestellt.

Gemäß § 93 Abs. 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, ist hinsichtlich nachfolgender Grundstücke in der KG 86031 Reutte, die Anmerkung der Baulandumlegung gem. § 78 Abs. 8 erster Satz TROG 2016 von Amts wegen zu löschen: EZ 99 – Gste. 1633, 1634, 1635, 1636, EZ 112 – Gste. 1640, 1641, EZ 157 – Gst. 1644, EZ 188 – Gste. 1642, 1643, EZ 253 – Gst. 2346, EZ 600 – Gst. 1645, EZ 606 – Gste. .506, 1648/1, EZ 746 – Gste. 1646, 1647, EZ 1487 – Gste. .629, 1651/2, EZ 1671 – Gst. 1631, EZ 1688 – Gste. .681, 1638, EZ 1692 – Gst. 1648/3, EZ 1871 – Gst. 1648/2, EZ 1693 – Gst. 1935/2, EZ 1850 – Gste. .657, .982, 1649, 1652, EZ 520 – Gst. 2345.

§ 2**Inkrafttreten**

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde und auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

*Für die Landesregierung:
Landesrat Mag. Tratter*

Nr. 225 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1839-2018

VERORDNUNG

**der Landesregierung vom 14. Februar 2018 über eine
Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule Steinach
a.Br., den Volksschulen Steinach a.Br., Gschnitz und Trins,
der allgemeinen Sonderschule Wipptal und der
Polytechnischen Schule Wipptal**

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrers und der Schulkonferenz verordnet:

§ 1

An der **Neuen Mittelschule Steinach a.Br., Volksschule Steinach a.Br., Volksschule Gschnitz, Volksschule Trins, Allgemeine Sonderschule Wipptal und Polytechnische Schule Wipptal** werden folgende Tage für schulfrei erklärt: **29. Oktober, 30. Oktober und 31. Oktober 2018.**

§ 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab **5. September 2018 bis einschließlich 7. September 2018** einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Haßlwanter, BA

Nr. 226 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1823-2018

VERORDNUNG

**der Landesregierung vom 14. Februar 2018
über eine Sonderferienregelung am
Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils**

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrers und der Schulkonferenz verordnet:

§ 1

Am **Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils** werden folgende Tage für schulfrei erklärt: **29. Oktober, 30. Oktober und 31. Oktober 2018.**

§ 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab **5. September 2018 bis einschließlich 7. September 2018** einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Haßlwanter, BA

Nr. 227 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1822-2018

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 19. Februar 2018 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule und Ski-Neuen Mittelschule Neustift sowie den Volksschulen Neustift, Neder, Krössbach und der Polytechnischen Schule Stubai

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schulerhalters und der Schulkonferenz verordnet:

§ 1

An der **NMS und Ski-NMS Neustift, VS Neustift, VS Neder, VS Krössbach** und **PTS Stubai** werden folgende Tage schulfrei erklärt: **24. Mai, 27. Mai, 28. Mai und 29. Mai 2019.**

§ 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab **4. September 2018 bis einschließlich 7. September 2018** einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Nagl

Nr. 228 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/235-2018

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Wendy 2 – Freundschaft für immer“, (01:37:00 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Die Verlegerin“, (01:57:04 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Black Panther (3D)“, (02:14:22 hh:mm:ss);

„Hadi be oglum“, (01:51:48 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Alles Geld der Welt“, (02:13:10 hh:mm:ss);

„Shape of Water – Das Flüstern des Wassers“, (02:03:28 hh:mm:ss);

„Wer ist Daddy?“, (01:52:40 hh:mm:ss).

Innsbruck, 19. Februar 2018

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 229 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Verfassungsdienst

KUNDMACHUNG

der Namen der Mitglieder der Landeswahlbehörde und der Bezirkswahlbehörden unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Wahl des Nationalrates vom 15. Oktober 2017 im Landeswahlkreis 7 – Tirol

Aufgrund des § 19 Abs. 4 der Nationalrats-Wahlordnung 1992, BGBl. Nr. 471, war die Zusammensetzung der Wahlbehörden dem Ergebnis der Nationalratswahl vom 15. Okt-

ober 2017 entsprechend zu ändern. Nach der Durchführung dieser Änderungen sowie der Durchführung von Änderungen nach § 19 Abs. 2 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 werden nunmehr gemäß § 15 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 nachstehend die Namen der Mitglieder der Landeswahlbehörde und der Bezirkswahlbehörden im Landeswahlkreis 7 – Tirol, kundgemacht:

Landeswahlbehörde

Funktion	Titel, Name
Wahlleiter	Dr. Josef Liener
1. Wahlleiter-Stellvertreter	Dr. Christian Ranacher
2. Wahlleiter-Stellvertreterin	Mag. Elke Larcher-Bloder
3. Wahlleiter-Stellvertreter	Dr. Walter Hacksteiner
4. Wahlleiter-Stellvertreter	Dr. Reinhard Biechl
5. Wahlleiter-Stellvertreter	Dr. Dieter Wolf
6. Wahlleiter-Stellvertreter	Dr. Klaus Wallnöfer
1 Beisitzer	Dr. Martin Malaun
1 Ersatzbeisitzer	Dr. Birgit Winkel
2 Beisitzer	Dr. Bernhard Müllegger
2 Ersatzbeisitzer	Mag. Manfred Ladstätter
3 Beisitzer	Dr. Bernhard Knapp
3 Ersatzbeisitzer	Mag. Gernot Reister
4 Beisitzer	Margreth Falkner
4 Ersatzbeisitzer	Mag. Johannes Walter
5 Beisitzer	Ing.sen. Georg Dornauer
5 Ersatzbeisitzer	Harald Mimm
6 Beisitzer	Dr. Wolfgang Rundl
6 Ersatzbeisitzer	Dr. Georg Dornauer
7 Beisitzer	Claudia Motz
8 Beisitzer	Patrick Haselwarter
9 Beisitzer	Julia Pelech
9 Ersatzbeisitzer	Mag. Markus Abwerzger
Vertrauensperson	Josef Stingl
Vertrauensperson	Roland Steixner
Vertrauensperson	Andreas Leitgeb
Vertrauensperson	Julian Mattle
Vertrauensperson	Alois Wechselberger
Vertrauensperson	Johann Moser
Vertrauensperson	Dr. Hubert Weiler-Auer
Vertrauensperson	Dr. Armin Gredler

Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Stadt

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiterin	Mag. Edith Margreiter
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Mag. Nina Schedlberger
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Mag. Elisabeth Schnegg-Seeber
1 Beisitzer	MMag. Dr. Peter Pock
2 Beisitzer	Franz Hitzl
3 Beisitzer	Helena Töchterle
4 Beisitzer	Heinrich Kuen
4 Ersatzbeisitzer	Dr. Martin Ortner
5 Beisitzer	Mag. Selma Yildirim
5 Ersatzbeisitzer	Mag. Martin Kuprian
6 Beisitzer	Benjamin Plach
6 Ersatzbeisitzer	Mag. Elisabeth Mayr
7 Beisitzer	KO Andreas Kunst
8 Beisitzer	Deborah Gregoire
9 Beisitzer	Mag. Gerhard Fritz
9 Ersatzbeisitzer	Mag. Ursula Schwarzl
Vertrauensperson	Julia Seidl

Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Land

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiter	Dr. Wolfgang Nairz
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Bernhard Lechleitner
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Evelyn Kitzmüller
1 Beisitzer	Manfred Lerch
1 Ersatzbeisitzer	Maria Glatzl
2 Beisitzer	Maria-Magdalena Gatt
2 Ersatzbeisitzer	Daniela Biechl
3 Beisitzer	Mag. Georg Kraft
3 Ersatzbeisitzer	Mag. Martin Hassl
4 Beisitzer	Mag. Ernst Hoffmann
4 Ersatzbeisitzer	Maximilian Hansjörg Huber
5 Beisitzer	Max Nagl
5 Ersatzbeisitzer	Dr. Erwin Niederwieser
6 Beisitzer	Mag. Helmut Bachmann
6 Ersatzbeisitzer	Mag. Gabriele Bogensperger
7 Beisitzer	Dr. Christian Mair
8 Beisitzer	Johann Graßmair
9 Beisitzer	Alexandra Valle
9 Ersatzbeisitzer	Rita Egger
Vertrauensperson	Dr. Christina Haselwanter

Bezirkswahlbehörde Imst

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiter	Dr. Raimund Waldner
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Hermann Reheis
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Petra Zauser-Geiger
1 Beisitzer	Ulrich Doblander
1 Ersatzbeisitzer	Martin Kapeller
2 Beisitzer	Brigitte Flür
2 Ersatzbeisitzer	Thomas Köll
3 Beisitzer	Simon Klotz
3 Ersatzbeisitzer	DI Walter Sonnweber
4 Beisitzer	Ing. Bernhard Schöpf
4 Ersatzbeisitzer	Hermann Falkner
5 Beisitzer	Doris Reheis
5 Ersatzbeisitzer	Anton Holzeis
6 Beisitzer	Josef Kranebitter
7 Beisitzer	Wolfgang Neururer
8 Beisitzer	Wilhelm Grisseemann
9 Beisitzer	Anneliese Klocker
Vertrauensperson	Jan Gröber

Bezirkswahlbehörde Kitzbühel

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiter	Dr. Michael Berger
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Marianne Döttlinger
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Dr. Martin Grander
1 Beisitzer	Bernhard Sturm, BA
1 Ersatzbeisitzer	Christoph Pichler
2 Beisitzer	Dr. Klaus Winkler
2 Ersatzbeisitzer	DI Martin Aschaber
3 Beisitzer	Mag. Bettina Huber
3 Ersatzbeisitzer	Ludwig Schlechter
4 Beisitzer	Mag. (FH) Andrea Watzl
4 Ersatzbeisitzer	Anil Dönmez
5 Beisitzer	Andreas Embacher
5 Ersatzbeisitzer	Georg Wurzenrainer
6 Beisitzer	Josef Astl
6 Ersatzbeisitzer	Leonhard Papp
7 Beisitzer	Josef Eisenmann

8 Beisitzer	Nikolaus Mayr
8 Ersatzbeisitzer	Daniel Rass
9 Beisitzer	Robert Wurzenrainer
9 Ersatzbeisitzer	Heinrich Grander

Bezirkswahlbehörde Kufstein

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiter	Dr. Christoph Platzgummer
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Christian Atzl
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Wolfgang Gruber
1 Beisitzer	Michael Riedhart
1 Ersatzbeisitzer	Julia Lettenbichler
2 Beisitzer	Dr. Bruno Astleitner
2 Ersatzbeisitzer	Dr. Marco Lengauer
3 Beisitzer	Kaya Kayahan, MSc
3 Ersatzbeisitzer	Thomas Suppl
4 Beisitzer	KR Anton Rieder
4 Ersatzbeisitzer	Sabine Gwirl
5 Beisitzer	Helmut Pangrazzi
5 Ersatzbeisitzer	Mag. Wolfgang Gessmann
6 Beisitzer	Barbara Gessmann-Wetzinger
7 Beisitzer	Edith Haller
7 Ersatzbeisitzer	Reinhard Amort
8 Beisitzer	Christofer Ranzmaier
8 Ersatzbeisitzer	Christoph Jäger
9 Beisitzer	Carmen Schimanek
9 Ersatzbeisitzer	Josef Wegscheider

Bezirkswahlbehörde Landeck

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiter	Dr. Markus Maaß
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Andreas Walser
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Mag. Manuel Wolf
1 Beisitzer	Johannes Schönherr
1 Ersatzbeisitzer	Johannes Geiger
2 Beisitzer	Ilse Bock
3 Beisitzer	Ing. Karl-Heinz Huber
3 Ersatzbeisitzer	Anton Karner
4 Beisitzer	Reinhold Mungenast
4 Ersatzbeisitzer	Andrä Carotta
5 Beisitzer	Christoph Haag
5 Ersatzbeisitzer	Christine Dellemann
6 Beisitzer	Paula Cusch
7 Beisitzer	Benedikt Lentsch
8 Beisitzer	Ing. Roland König
8 Ersatzbeisitzer	Bernd Girardelli
9 Beisitzer	Mathias Venier
9 Ersatzbeisitzer	Bernadette Hechenblaikner
Vertrauensperson	Johannes Tilg

Bezirkswahlbehörde Lienz

Funktion	Titel, Name
Bezirkswahlleiterin	Dr. Olga Reisner
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Dr. Karl Lamp
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin	Dr. Bettina Heinricher
3. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter	Horst Huber
1 Beisitzer	Meinhard Pargger
1 Ersatzbeisitzer	Anna-Lena Mayerl
2 Beisitzer	Karl Kashofer
2 Ersatzbeisitzer	Brigitta Kashofer
3 Beisitzer	Walter Hofer
3 Ersatzbeisitzer	Thomas Alois Widemair
4 Beisitzer	Elisabeth Bachler, MA
4 Ersatzbeisitzer	Mag. Verena Remler

5	Beisitzer	Ing. Thomas Wimmer, LLB
5	Ersatzbeisitzer	Lukas Kaplenig
6	Beisitzer	Evelyn Müller
6	Ersatzbeisitzer	Gerold Mandler
7	Beisitzer	Ing. Mario Schwaiger
7	Ersatzbeisitzer	Beatrix Erler
8	Beisitzer	Josef Oblasser
	Vertrauensperson	Domenik Ebner

Bezirkswahlbehörde Reutte

Funktion		Titel, Name
Bezirkswahlleiterin		Mag. Katharina Rumpf
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin		Ing. Franziska Lorenz
1	Beisitzer	Klaus Schimana
1	Ersatzbeisitzer	Mag. Johann Praschberger
2	Beisitzer	Richard Wörle
2	Ersatzbeisitzer	Ing. Harald Kleiner
3	Beisitzer	Peter Müller
3	Ersatzbeisitzer	Lukas Singer
4	Beisitzer	Wolfram Vindl
4	Ersatzbeisitzer	Pascal Winkler
5	Beisitzer	Helmut Lagg
5	Ersatzbeisitzer	Thomas Storf
6	Beisitzer	Stefan Zaggf
7	Beisitzer	Kurt Schmid
8	Beisitzer	Fabian Walch, MA
9	Beisitzer	Herbert Blaas

Bezirkswahlbehörde Schwaz

Funktion		Titel, Name
Bezirkswahlleiter		Dr. Michael Brandl
1. Bezirkswahlleiter-Stellvertreter		Dr. Wolfgang Löderle
2. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin		Irmgard Erler
3. Bezirkswahlleiter-Stellvertreterin		Patricia Brindlinger
1	Beisitzer	Ernst Stecher
1	Ersatzbeisitzer	Peter Stöckl
2	Beisitzer	Barbara Eller
2	Ersatzbeisitzer	Thomas Flörl
3	Beisitzer	Harald Haid
3	Ersatzbeisitzer	Sonja Rainer
4	Beisitzer	Patrick Taxacher
4	Ersatzbeisitzer	Ludwig Glaser
5	Beisitzer	Maria Reisigl-Stock
5	Ersatzbeisitzer	Mag. Eva Beihammer
6	Beisitzer	Bernhard Ralsler
6	Ersatzbeisitzer	Alfred Oberkofler
7	Beisitzer	Emil Danler
8	Beisitzer	Walter Kosz
9	Beisitzer	Marie-Jacqueline Gwiggner
Vertrauensperson		Sonja Lager-Wurzer

Innsbruck, 21. Februar 2018
Der Landeswahlleiter: Dr. Liener

Nr. 230 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew- 370/370

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter-

oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **10. April 2018** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **26. Februar 2018** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 21. Februar 2018

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 231 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-4007/1015

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Rosanna in der Gemeinde Pettneu a.A.

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Rosanna liegt in der Zeit vom 2. März 2018 bis zum 30. März 2018 in der Gemeinde Pettneu a.A. und im Baubezirksamt Imst zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 23. Februar 2018

Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 232 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-4007/1014

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für den Inn und die Sanna in der Stadtgemeinde Landeck

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für den Inn und die Sanna liegt in der Zeit vom 2. März 2018 bis zum 30. März 2018 in der Stadtgemeinde Landeck und im Baubezirksamt Imst zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 23. Februar 2018

Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 233 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-B 187-0/27-2018

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten

Höchelrainerbrücke bis Schanzerbrücke

im Zuge der B 187 Ehrwalder Straße, km 6,023 bis km 6,328

Bauumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Linien- und Querschnittsoptimierung der B 187 Ehrwalder Straße von km 6,023 bis km 6,328 im Bereich zwischen der Höchelrainerbrücke und der Schanzerbrücke.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Freitag, den 23. März 2018 um 10.30 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 22. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer

Nr. 234 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Bibliotheksausstattung Möbel

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Stadt Innsbruck.

Auftragsbezeichnung und Beschreibung: Stadtbibliothek Innsbruck, PEMA II, Bibliotheksausstattung Möbel.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Abgabedatum: 23. März 2018, 9.30 Uhr.

CPV-Codes: 39151000-5.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=179>

Innsbruck, 20. Februar 2018

Nr. 235 • Gemeinde Tarrenz

OFFENES VERFAHREN

gemäß Bundesvergabegesetz 2006 i. g. F.
im Unterschwellenbereich

Baumeisterarbeiten Abwasserbeseitigungsanlage

ABA BA09 Sanierungsprojekt – Bauprogramm 2018 / 2019

Auftraggeber: Gemeinde Tarrenz, Hauptstraße 14, 6464 Tarrenz, Telefon +43 5412 63352, Email: amtsleiter@tarrenz.tirol.gv.at, Kontaktperson: BGM ÖR Rudolf Köll, E-Mail: buergermeister@tarrenz.tirol.gv.at

Leistungsumfang: Im Zuge des Kanalsanierungsprojektes sollen hydraulisch überlastete Stränge ausgetauscht und Teilabschnitte (Haltungen und Schachtbauwerke) aufgrund des Bauzustandes unterirdisch saniert werden. Zusätzlich sollen neue Mischwasserstränge errichtet werden.

- Dimensionserweiterung Mischwasserkanal, offener Leitungsaustausch, DN300 bis DN800, Gesamtlänge ca. 1600 m,
- Kanalneubau, Mischwasserkanal, DN 400, Länge ca. 200 m,
- Unterirdische Wiederherstellung, DN 200 bis DN 400, Gesamtlänge ca. 1700 m,
- Schachtsanierung, ca. 140 Kontrollschächte,
- Austausch Wasserleitung, GJS DN100 – DN125, Länge ca. 800 m,
- LWL-Verlegung, Trassenlänge ca. 800 m.

Ausführungszeitraum: Geplanter Baubeginn: April 2018.

Erfüllungstermin: September 2019.

Bewerber: Der Bieter muss befugt, zuverlässig sowie wirtschaftlich, finanziell und technisch leistungsfähig sein und bereits vergleichbare Leistungen erbracht haben. Der Bieter hat in Form einer Referenzliste nachzuweisen, bereits ähnliche Bauvorhaben zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber durchgeführt zu haben.

Ausschreibungsunterlagen: Interessierte Unternehmen können die Ausschreibungsunterlagen ab Mittwoch, den 28. Februar 2018 bis Mittwoch, den 14. März 2018 beim Ingenieurbüro Gstrein & Partner ZT-GmbH, Kramergasse 7, 6460 Imst, unter office@zt-gstrein.at schriftlich anfordern.

Angebotsabgabe: Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „OFFENES VERFAHREN – ABA Tarrenz Sanierungsprojekt – Bauprogramm 2018/2019, Baumeisterarbeiten“ bis spätestens Dienstag, den 20. März 2018, 11 Uhr im Gemeindeamt Tarrenz abzugeben. Verspätet eingebrachte Angebote bleiben unberücksichtigt.

Tarrenz, 21. Februar 2018

Der Bürgermeister: ÖR Rudolf Köll

Nr. 236 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH,
vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten

OFFENES VERFAHREN

Serverraum inkl. Kühlung

(GZI. 670037-0023-UBU/18)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Sanierung Institutsgebäude MedUni.

Teilangebote: nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden.

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: bernadette.klingseisen@big.at, Tel. +43/(0)50244-5709, zu richten.

Angebotsabgabe: 10. April 2018, 10 Uhr.

Angebotseröffnung: 10. April 2018, 10.15 Uhr.

Innsbruck, 22. Februar 2018

Für die Geschäftsführung:

DI Christian Volgger

Ing. Bertram Knoflach

Nr. 237 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Oberschwellenbereich

Sektoren gemäß BVergG

Lieferung und Montage einer Fahrleitungsanlage

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag.

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH.

Auftragsbezeichnung: Ausschreibung Fahrleitung 2018 - W13a, O2a und O4-O7s.

Beschreibung: Lieferung und Montage einer Fahrleitungsanlage für das Tram/Regionalbahnprojekt in den Bereichen W13a, O2a und O4-O7s mit teilweiser Einbindung in die bestehende Fahrleitung.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: Q2/Q3-2018.

Abgabedatum: 7. März 2018, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45234160-5.

Projektnummer: 18_IVB_01F1.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=58>

Innsbruck, 17. Februar 2018

Nr. 238 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Oberschwellenbereich

Sektoren gemäß BVergG

Lieferung und Montage einer Betonfertigsteilstation

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH.

Auftragsbezeichnung: Ausschreibung Unterwerke 2018 - UW O-Dorf.

Beschreibung: Lieferung und Montage einer Betonfertigsteilstation mit Unterwerksausrüstung zur Errichtung der UW O-Dorf für das Tram/Regionalbahnprojekt.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: Q2/Q3-2018.

Abgabedatum: 7. März 2018, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45232220-0.

Projektnummer: 18_IVB_02F1.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=59>

Innsbruck, 17. Februar 2018

Nr. 239 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Unterschwellenbereich

Sektoren gemäß BVergG

Glasfasereinblasarbeiten

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag.

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft.

Auftragsbezeichnung: Glasfasereinblasarbeiten.

Beschreibung: Einblasen von Gasfaserkabeln (Fiberunits, Mikrokabel und Minikabel).

Erfüllungsort: Versorgungsgebiet der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG.

Erfüllungszeitraum: bis März 2020, mit einer Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.

Abgabedatum: 19. März 2018, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45314000-1.

Projektnummer: TIT18020.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ikb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=75>

Innsbruck, 22. Februar 2018

Nr. 240 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Unterschwellenbereich

Sektoren gemäß BVergG

Rohrbauarbeiten zur Errichtung der Stahl-Gasleitung SL27 Telfs-Nassereith-Imst DN250/16bar

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH.

Auftragsbezeichnung: Rohrbauarbeiten zur Errichtung der Stahl-Gasleitung SL27 Telfs-Nassereith-Imst DN250/16bar.

Beschreibung: Für die abschnittsweise Errichtung der ca. 14 km langen Stahl-Gasleitung SL27 Telfs-Nassereith-Imst DN250/16bar werden Rohrbauarbeiten benötigt.

Hinweise:

- Rohre, Fittinge und Absperrarmaturen werden vom Auftraggeber beige stellt,
- Die Tiefbauarbeiten werden von verschiedenen Firmen durchgeführt.

Erfüllungsort: Telfs-Nassereith-Imst.

Erfüllungszeitraum: Mai bis September 2018 (bzw. optionales Leistungsende: Oktober 2018 oder 2019).

Abgabedatum: 14. März 2018, 10 Uhr.

CPV-Codes: 45231110-9.

Projektnummer: 2018-10039.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tiwag.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=66>

Innsbruck, 23. Februar 2018

Nr. 241 • Gemeinde Ebbs

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Neubau Feuerwehrhaus Ebbs.

Auftraggeber: Gemeinde Ebbs Kaiserbergstraße 7 6341 Ebbs.

Art der Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: 6341 Ebbs.

Erfüllungszeitraum: 4/2018 bis 6/2019.

Ausschreibende Stelle / Unterlagenanforderung: Markus Fuchs Architektur ZT GmbH E-Mail: office@mf-arch.at

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 28. Februar 2018 bis zum 14. März 2018 unter Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse angefordert werden und werden elektronisch versendet.

Angebotsabgabe: 30. März 2018, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Ebbs, Bauamt, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs.
Ebbs, 21. Februar 2018

Nr. 242 • Gemeinde Ebbs

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVerG
Zimmererarbeiten

Bauvorhaben: Neubau Feuerwehrhaus Ebbs.

Auftraggeber: Gemeinde Ebbs Kaiserbergstraße 7 6341 Ebbs.

Art der Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: 6341 Ebbs.

Erfüllungszeitraum: 8/2018 bis 6/2019.

Ausschreibende Stelle / Unterlagenanforderung: Markus Fuchs Architektur ZT GmbH E-Mail: office@mf-arch.at

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 28. Februar 2018 bis zum 14. März 2018 unter Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse angefordert werden und werden elektronisch versendet.

Angebotsabgabe: 30. März 2018, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Ebbs, Bauamt, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs.
Ebbs, 21. Februar 2018

Nr. 243 • Gemeinde Ebbs

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVerG
Heizung / Sanitär/ Lüftungs -Installation

Bauvorhaben: Neubau Feuerwehrhaus Ebbs.

Auftraggeber: Gemeinde Ebbs Kaiserbergstraße 7 6341 Ebbs.

Art der Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: 6341 Ebbs.

Erfüllungszeitraum: 04/2018 bis 06/2019.

Ausschreibende Stelle / Unterlagenanforderung: Ingenieurbüro Gasteiger GmbH, Nasenbachweg 2, 6336 Langkampfen, Telefon 05332 87619, E-Mail: martin.gasteiger@ib-gasteiger.at

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 28. Februar 2018 bis zum 7. März 2018 unter Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse angefordert werden und werden elektronisch versendet.

Angebotsabgabe: 16. März 2018, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Ebbs, Bauamt, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs.
Ebbs, 21. Februar 2018

Nr. 244 • Gemeinde Ebbs

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVerG
Elektro-Installation

Bauvorhaben: Neubau Feuerwehrhaus Ebbs.

Auftraggeber: Gemeinde Ebbs Kaiserbergstraße 7 6341 Ebbs.

Art der Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: 6341 Ebbs.

Erfüllungszeitraum (Rohbau): 4/2018 bis 8/2018.

Erfüllungszeitraum (Ausbau): 8/2018 bis 6/2019.

Ausschreibende Stelle / Unterlagenanforderung: TB-Peter Hanel Technisches Büro für Elektrotechnik Ges.m.b.H Tel: 0512 343 239 E-Mail: office@tb-hanel.at

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 28. Februar 2018 bis zum 07.03.2018 unter Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse angefordert werden und werden elektronisch versendet.

Angebotsabgabe: 16. März 2018, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Ebbs, Bauamt, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs.
Ebbs, 21. Februar 2018

Nr. 245 • Gemeinde Pfunds

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
Montagearbeiten LWL

Auftraggeber: Gemeinde Pfunds, Stuben 45, 6542 Pfunds.

Bauvorhaben: Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Pfunds.

Leistungsumfang: Durchführung der Montagearbeiten (Einblas- und Spleißarbeiten).

Bauzeit: Sommer 2018

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 28. Februar 2018 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

Angeboteinformationen: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Montagearbeiten LWL-Pfunds“ bis spätestens 7. März 2018, 10:30 im Büro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig
Pfunds, 21. Februar 2018

Nr. 246 • Freizeitzentrum Achensee GmbH

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung im
Unterschwellenbereich gemäß BVerG 2006

**Lieferung und Montage
der Lichttechnik für den Außenbereich**

Auftraggeberin: Freizeitzentrum Achensee GmbH, FN 270609 f, mit Sitz in 6212 Maurach, Dorfstraße 28.

Vergebende Stelle: Gemeinde Eben am Achensee, 6212 Maurach, Dorfstraße 28.

Gegenstand der Leistung: Lieferung und Montage der Lichttechnik für den Außenbereich des Freizeitentrums „Atoll Achensee“ (Platz- und Wegleuchten) Die Montage der Leuchten vor Ort ist geplant für den Zeitraum vom 1. Juni bis 8. Juni 2018.

Erfüllungsort: Gemeinde Eben am Achensee – Buchau.

Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und allfällige

Auskünfte: Walter Margreiter, Telefon +43/(0)5243-5202-12, E-Mail: amtsleiter@eben-achensee.tirol.gv.at, die Ausschreibungsunterlagen enthält die detaillierte Beschreibung der zu vergebenden Leistung und wird diese bei Anforderung kostenlos übermittelt.

Eignungskriterien: Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die befugt, zuverlässig und leistungsfähig sind.

Eben am Achensee, 23. Februar 2018

Nr. 247 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objekt & Facility Management Tirol

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Aufzugsanlage

(GZI. IE70051-00001/OFM Tirol-0010/2018)

Auftraggeber: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Objekt & Facility Management Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Umbau Leichenlift, Medizinische Universität Innsbruck, Pathologisches Institut, 6020 Innsbruck, Müllerstr. 44.

Teilangebote nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage (www.big.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objekt & Facility Management Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. 050244-5713, zu richten.

Ende der Angebotsfrist: 9. März 2018, 10.30 Uhr.

Innsbruck, 21. Februar 2018

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 248 • Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal

DIREKTVERGABE

mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb gemäß § 201a BVerG 2006 i. d. g. F.

Biogas-Blockheizkraftwerk – Lieferleistung Aggregat zur Verwertung von Klärgas

Auftraggeber: Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal, Strass im Zillertal 150, 6261 Strass.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Telefon: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: vergabe@dr-schoepf.at

Gegenstand der Leistung: Der Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal beschafft für ein Biogas-Blockheizkraftwerk ein Aggregat mit ca. 630 kW (+/- 5 %) elektrischer Leistung samt Wartung.

Erfüllungsort: 6261 Strass.

Leistungsfrist:

voraussichtliche Lieferung	KW 40/2018
voraussichtliche Montage	KW 41/2018
voraussichtliche Inbetriebnahme	KW 44/2018

Teilnahmefrist: 15. März 2018, 12 Uhr.

Verfahrensart: Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb gem. § 201a BVerG 2006 i. d. g. F.

Auskünfte und Unterlagen: Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf sind über die genannte Auskunftsstelle verfügbar.

Innsbruck, 23. Februar 2018

Für den Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal

Nr. 249 • Zillertaler Verkehrsbetriebe AG

FREIWILLIGE EX-ANTE TRANSPARENZBEKANNTMACHUNG

Verhandlungsverfahren im Unterschwellenbereich ohne vorherige Bekanntmachung nach § 192 Z. 6 BVerG

Kommunikationskonzept „Zillertalbahn 2020+“

Auftraggeber: Zillertaler Verkehrsbetriebe AG, 6200 Jenbach, Austraße 1.

Gegenstand des Auftrags: Entwicklung eines Kommunikationskonzepts und Begleitung der Umsetzungsmaßnahmen zum Projekt „Zillertalbahn 2020+“.

(beabsichtigter) Zuschlag an: wikopreventk GmbH, 6020 Innsbruck, Franz Fischer Straße 7.

Auskünfte: Zillertaler Verkehrsbetriebe AG, Herr DI (FH) Wolfgang Stöhr, Vorstand, 6200 Jenbach, Austraße 1.

Jenbach, 21. Februar 2018

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck